



Mit einer Informationsveranstaltung in Grainau startete die Euregio Zugspitze-Wetterstein-Karwendel in die neue Periode. Foto: Euregio ZWK

Höchste Zeit, Euregio-Projekte einzureichen

Bei der Euregio Zugspitze-Wetterstein-Karwendel (ZWK) können diverse Förderungen beantragt werden, wenn sie grenzüberschreitenden Bezug haben.

Ehrwald, Garmisch-Partenkirchen, Grainau – Mit einer Informationsveranstaltung in Grainau wurde in die neue Förderperiode des Interreg-Via-Programms Bayern-Österreich 2021–2027 gestartet und neue Fördermöglichkeiten vorgestellt. Zur Info-Veranstaltung kamen knapp 60 Teilnehmer aus Tirol und Bayern ins Kurhaus Grainau.

Das Förderprogramm stellte Sigrid Hilge von der regionalen Koordinierungsstelle des Landes Tirol vor. Im Anschluss präsentierte Petra Dolenga, Euregio-ZWK-GF, die neuen Fördermöglichkeiten. Neben dem Informationsteil wurden auch erfolgreiche Interreg-Projekte vorgestellt. Sie zeigten anschaulich, wie

grenzüberschreitende Zusammenarbeit entstehen und umgesetzt werden kann.

Vor allem der Blick in die Zukunft sollte die Bevölkerung ansprechen. Wer Ideen hat und Förderungen benötigt, ist willkommen. Die erste Einreichfrist für Mittelprojekte, Kleinprojekte und People-to-People-Projekte hat mit 30. September schon geendet. Einreichungen für Großprojekte sind bis 31. Jänner 2023 möglich und bis ins Frühjahr 2023 alle anderen Projektarten. Wer Beratung zu grenzüberschreitender Zusammenarbeit und möglichen geförderten Geldflüssen möchte, findet unter www.euregio-zwk.org mehr Information. (TT, hm)

Ledl-Rossmann und Walch Kopf an Kopf

Reutte – Im Außerfern war bei der Landtagswahl auf Grund der geringen Wählerzahl kein Direktmandat zu erobern. Die Akteure konnten mit Vorzugsstimmen aber trotzdem ihr Standing innerhalb ihrer Parteien stärken, oder eben nicht. Am meisten Vorzugsstimmen bekam Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann. Sie erhielt von

54,86% der VP-Wähler ein Extrakreuzchen. Fabian Walch (FPÖ) darf sich mit ihr auf Augenhöhe sehen – 54,3% lautet der persönliche Zuspruch der blauen Wählerschaft für ihn. Weiters Bernhard Warter (MFG 37,6%), Markus Moll (NEOS, 32,9%), Hubert Gruber (SPÖ, 31,4%), Maria Zwölfer (Fritz, 25,4%), Martin Rauter (Grüne, 15,9%). (hm)

Tiroler soll Australien olympisches Gold bringen

Der Zillertaler Peter Leo wurde aus weltweiten Bewerbern zum Sportwissenschaftler für das australische Radnationalteam bestellt.

Von Angela Dähling

Fügen – Er ist 28 Jahre jung, seit einem Jahr promovierter Sportwissenschaftler und hat eine internationale Top-Karriere vor sich: der Zillertaler Peter Leo. In der heimischen Sportlerszene hat sich Leo durch seine effizienten Trainingsmethoden (u. a. beim Radteam Tirol) und wissenschaftliche Arbeiten bereits einen Namen gemacht. Nun ist er trainermäßig in die Champions League aufgestiegen. Peter Leo wurde aus einem Pool von über 50 Bewerbern weltweit zum Sportwissenschaftler für das australische Nationalteam bestellt, das er auf Olympia 2024 in Paris vorbereiten soll. „Als ein Bekannter aus Australien sagte, er wolle mich dort im Team haben, nahm ich das nicht ernst. Ich bewarb mich dann aber, ohne viel zu denken, weil es nichts Vergleichbares für mich in Europa gab“, erzählt der Tiroler. Monatlang bekam er keine Antwort, doch dann wurde er zum Gespräch per Videokonferenz geladen. Eine sechsköpfige Runde aus Teamleitern, Trainern und Geschäftsführern fragte 90 Minuten seine Fachkompetenz ab. Und weil er Fähigkeiten nachweisen konnte, die offenbar kein Australier hatte, hieß es nach weiteren Monaten: „Congratulations, you got the job!“

„Wieso ich? Wo ich als Österreicher nicht aus einem Radsportland komme“, wunderte sich Leo zweifelnd, ob er diesen großen Schritt gehen soll. „Weil du was erfrischend anderes mitbringst“, lautete die Antwort aus Down Under, wo Millionen in den Radsport fließen. Auch seine Professoren bestärkten den 28-Jährigen: „Du kannst den Traum leben, den so viele haben!“ Ein Traum, der den Zillertaler in eine andere Welt katapultierte. Er ist nun unter anderem für Trainingsprogramme des WM-Medaillengewinners Michael Matthews und Zeitfahrweltmeister Rohan Dennis verantwortlich. Auch das Damenteam mit Vizeweltmeisterin Grace Brown und Georgia Baker soll er auf olympischen Goldkurs bringen. „Obwohl die Olympiade in Paris erst in zwei Jahren ist, sind alle Abläufe bis dahin minutiös geplant, vom Transport über die Ernährung bis zum Training“, erzählt Peter Leo, dessen Leidenschaft für den Radsport ansteckend wirkt. Nichts werde dem Zufall überlassen. Jedes neue Trainingsprogramm werde interdisziplinär abgesegnet und zunächst am Radnachwuchs auf Erfolg getestet.



Peter Leo (28) aus Fügen ist für das Trainingsprogramm des australischen Radnationalteams zuständig. In der Hand hält er den Ring, der das Schlafverhalten seiner Athleten analysiert. Leo trägt ihn ebenfalls. Foto: Dähling

„Head of Performance“, der herrlich bodenständig und begeisterungsfähig geblieben ist. Dass mit der Strategie „Rotkäppchen“ das Höhenstraining bezeichnet wird, ist nur eines von vielen Dingen, die Leo erst lernen musste. Auch dass die Australier offenbar gerne fluchen und dabei nicht mit vulgären Ausdrücken sparen, sorgte für Irritationen: „Um die Sprachnachrichten der Athleten zu verstehen, musste ich im Urban Dictionary, ein Wörterbuch für Slangworte und Umgangssprache, nachlesen“, erzählt er schmunzelnd.

„Es wird wie beim Militär mit Code-Wörtern gearbeitet und nichts dem Zufall überlassen.“

Peter Leo (Radnationalteam-Trainer)

„Es gleicht einer militärischen Operation: Vieles ist top secret. Von meinem Laptop lässt sich nichts außerhalb des Networks herunterladen. Man will geistiges Eigentum und technische Innovationen schützen. Und es wird mit Code-Wörtern gearbeitet“, erzählt der frischgebackene

„Je besser die Regeneration, desto höher die Belastbarkeit. Das Schlafverhalten und die Ruheherzfrequenz stellt er daher in den Mittelpunkt. Spezielle Fingerringe, die per Infrarot und Bewegungsmelder Schlafphasen analysieren, liefern ihm wichtige Daten darüber, wie der Athlet aufs Training reagiert.“

Belastbarkeit beweist auch der 28-Jährige nun tagtäglich. Der Druck ist enorm, gearbeitet wird rund um die Uhr. „Ich habe zwei Jahre Zeit. Einen Fehltritt kann man sich nicht erlauben, denn der Nächste wartet schon“, weiß Leo, der beflügelt Vollgas gibt und ab November in Adelaide lebt. Den Sommer verbringt er wie seine Athleten in Europa. „Das ist mir wichtig, ich will den Kontakt zu meiner Heimat nicht verlieren.“ Im Gepäck hat er die Biographie von Franz Stampfl, ein Österreicher, den hier kaum einer kennt und der in Australien wie ein Volksheld gefeiert wird. „Er ist der Erfinder des Intervalltrainings und inspiriert mich sehr“, sagt Leo. Und wer weiß, vielleicht wird Peter Leo schon bald in Stampfls Fußstapfen treten.

Reutte wird wieder zum Schaufenster

Reutte – Die Marktgemeinde Reutte nutzt heute Montag, 3. Oktober, die starke Frequenz am Tag der Deutschen Einheit und lädt von 11 bis 18 Uhr wieder zum Reuttener Herbstmarkt ein. Der Untermarkt wird zum Schaufenster bauerlicher Direktvermarkter und Kunsthandwerker. Rund 50 Aussteller bieten Waren an. Der Herbstmarkt ist Teil des Reuttener Bergherbsts, der ganz im Zeichen von Brauchtum, Tradition, Kultur und Kulinarik steht. Und das nächste Highlight lässt nicht lange auf sich warten, denn die Jungbauernschaft/

Landjugend des Bezirk Reutte lädt am Sonntag, 16. Oktober, unter dem Motto „unser Dahoam – unser Leben – unsere Landwirtschaft“ nach fünf Jahren wieder zum großen Bezirkserntedankumzug nach Reutte. Der Tag beginnt um 9 Uhr mit der Messe in der St. Anna Kirche. Direkt im Anschluss startet der Umzug mit Festwägen, Bäuerinnen und Bauern, Trachtengruppen und Musikkapellen durch das Ortszentrum – von der Südtiroler Straße durch den Obermarkt und über die Lindenstraße in Richtung Linz-Textil-Areal. (fasi)

Tage der offenen Tür
10.–14. Oktober 2022

Mit echt starken Vorteilen
... für einen starken Rücken und mehr Beweglichkeit.

Body&Soul
www.body-and-soul.at

RIEJU – ALLE 50CCM SUPERMOTO GERÄTE AUF LAGER – JETZT MIT TOLLER FINANZIERUNG!!!

VESPA | € 180,- Anmeldegebühr | AKTION BIS 15.10.2022
übernimmt Vespa für dich

MOTO GUZZI FINANZIERUNGS BONUS
MOTO GUZZI V85 - € 899,-
MOTO GUZZI V7 - € 549,-
AKTION GÜLTIG BIS 15.10.2022

AUTO-MOTORRAD KRUCKENHAUSER
SCHIEFERROLLSTRASSE 17, 6250 KUNDL | TEL. 05338/8611-0 | WWW.AUTO-KRUCKENHAUSER.AT